

 **Bundesministerium**
Inneres

Karl Nehammer, MSc
Bundesminister

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Mag. Wolfgang Sobotka
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2021-0.226.004

Wien, am 3. Mai 2021

Sehr geehrter Herr Präsident!

Die Abgeordneten zum Nationalrat KO Herbert Kickl, Hannes Amesbauer und weitere Abgeordnete haben am 16. März 2020 unter der Nr. **5796/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Information zum Bundesamt für Verfassungsschutz und Terrorismusbekämpfung“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 und 2:

- *Wie lange hat das Gespräch mit dem Bundespräsidenten am 26.1.2021 gedauert?*
- *Welche Details haben Sie dem Bundespräsidenten zur BVT-Reform berichtet?*

Das Gespräch hat rund 1 Stunde gedauert. Ich habe den Herrn Bundespräsidenten über den aktuellen Stand der geplanten Reform informiert.

Zu den Fragen 3 bis 6:

- *Wann und wie oft haben Sie dem Bundespräsidenten über die BVT-Reform seit Jänner 2020 berichtet?*
- *Wann und wie oft haben Sie dem Bundespräsidenten über andere relevante Themen aus dem Bereich des Verfassungsschutzes und der Terrorismusbekämpfung seit Jänner 2020 berichtet?*

- *Über welche anderen sicherheitsrelevanten Angelegenheiten haben Sie den Bundespräsidenten seit Jänner 2020 aktiv informiert?*
- *Wann haben Sie diese aktive Informationsweitergabe jeweils durchgeführt?*

Ich informiere den Herrn Bundespräsidenten laufend über den Stand der geplanten Reform und andere sicherheitsrelevante Angelegenheiten, worunter auch Themen aus dem Bereich des Verfassungsschutzes und der Terrorismusbekämpfung fallen können.

Zur den Fragen 7 und 8:

- *Haben Sie seit Anfang 2020 ihre Regierungskollegen - etwa im Rahmen einer Ministerratssitzung - in Bezug auf sicherheitsrelevante Fragen sensibilisiert?*
- *Wenn ja, wann und zu welchen Themen?*

Ja. Ich informiere die Mitglieder der Bundesregierung als oberste Organe und verfassungsmäßige Einrichtungen laufend, insbesondere im Hinblick auf deren Schutz.

Karl Nehammer, MSc

